



# Pfarrblatt

02/21 St. Marien Engelberg 10.01. – 30.01.



Foto: Martha Gahbauer, In: Pfarrbriefservice.de

**Katholisches Pfarramt  
Benediktinerkloster 1  
6390 Engelberg**  
www.kloster-engelberg.ch/pfarrei

#### **Pfarrer**

P. Patrick Ledergerber  
Tel. 041 639 61 31  
Handy 079 643 91 07  
pfarramt@kloster-engelberg.ch

#### **Pfarreisekretariat**

Frau Pia Matter  
041 639 61 30  
Mittwoch und Donnerstag  
pfarreisekretariat@kloster-engelberg.ch

#### **Katechetinnen**

Frau Doris Syfrig  
Tel. 041 637 37 41  
doris.syfrig@kloster-engelberg.ch

Frau Yvonne Zibung  
Tel. 041 639 61 33  
yvonne.zibung@kloster-engelberg.ch

Frau Susanne Zumbühl  
Tel. 079 375 05 67  
s.zumbuehl@schule-engelberg.ch

**Redaktionsschluss am 19. Januar**  
für Nr. 03/21, 31.01. -13.02.2021

#### **Impressum**

Druck:  
Druckerei Odermatt  
6383 Dallenwil  
erscheint 14-täglich  
Redaktion Engelberg und Adressen:  
Kath. Pfarramt  
Benediktinerkloster 1  
6390 Engelberg

Redaktion kantonaler Teil:  
Severin Schnurrenberger  
Bahnhofplatz 4  
Postfach 531  
6371 Stans  
041 611 04 56  
pfarreiblatt@kath-nw.ch  
www.kath-nw.ch



#### **Corona-Bestimmungen Heilige Messen in der Klosterkirche!**

In der Klosterkirche sind 50 Personen pro Gottesdienst zugelassen.

Personen, die zur Risikogruppe gehören, empfehlen wir den Gottesdienstbesuch unter der Woche um 07.30 Uhr.

#### ***Livestream und tep-TV***

Auf unsere Homepage [www.kloster-engelberg.ch](http://www.kloster-engelberg.ch) finden Sie rechts oben ein Bild der Klosterkirche mit dem Hinweis «Livestream». Klicken Sie das Bild an und Sie werden automatisch zum Livestream weitergeleitet.

Montag bis Freitag  
07.30 Uhr Konventmesse  
18.00 Uhr Vesper

Samstag  
07.30 Uhr Konventmesse (ohne Livestream)  
09.30 Uhr Pfarreimesse  
17.00 Uhr Vorabendmesse (auch auf tep-TV)  
18.00 Uhr Vesper

Sonn- und Feiertage  
08.00 Uhr Hl. Messe (ohne Livestream)  
09.30 Uhr Konventmesse (auch auf tep-TV)  
11.00 Uhr Pfarreimesse (auch auf tep-TV)  
18.00 Uhr Vesper

Weiterhin gelten die Hygieneregeln wie: Masken tragen und vor dem Eintreten Hände desinfizieren.  
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

## Geschichtliches zum Jahresbeginn am 01. Januar

Der 31. Dezember als Jahresende und der 01. Januar als Jahresanfang sind willkürliche Setzungen, „Buchhaltertermine“ ohne kulturelle oder religiöse Verwurzelungen. Dennoch gibt es diesen Termin schon seit mehr als 2.000 Jahren: Der Jahresanfang wurde im römischen Kalender 153/146 v. Chr. vom 01. März auf den 01. Januar gelegt. 46 vor Christus hat Julius Caesar bei seiner - später so genannten - Julianischen Kalenderreform aus dem ägyptischen Kalender die Einbeziehung oder „Schaltung“ (daher: Schaltjahr) eines Tages in den durch vier teilbaren Jahren übernommen. Von da an zählte ein Jahr 365 Tage, aber jedes vierte Jahr als Schaltjahr hatte 366 Tage; trotz dieser Reform war die mittlere Jahreslänge mit 365,25 Tagen noch um elf Minuten und 12 Sekunden gegenüber dem Sonnenjahr (365,2422 Tage) zu gross.

### *01. März als Jahresbeginn*

Der 01. März als früherer Jahresbeginn lässt sich bis in unsere Tage an den gebräuchlichen Monatsnamen ablesen: Der September (lat. septem = sieben), Oktober (lat. octo = acht), der November (lat. novem = neun) und der Dezember (lat. decem = zehn) geben noch die alten Monatsfolgen an, wenn vom März als erstem Monat gezählt wird. Die Erinnerung an den 01. März als Jahresbeginn ist mit den Orakelbräuchen an diesem Tag (Orakeltag) und seiner Eignung als Verlobungstag verbunden. Wer um Mitternacht dreimal sein Bett umrundete, sollte seinen künftigen Ehepartner sehen.

### *Weitere Jahresanfangstermine*

In christlicher Zeit ergaben sich neue Jahresanfangstermine, obgleich als offizielle Termine immer der 31. Dezember bzw. der 01. Januar gegolten haben. Im christlichen Abendland gab es verschiedene Jahresanfänge nebeneinander und - zum Teil - auch wechselnde Termine in Kanzleien und Regionen: Der 25. März (An-nuntiationsstil/Marienjahr) setzte den Neubeginn mit der Zeugung Jesu gleich; der österliche Jahresbeginn (= Osterjahr) setzte die Auferstehung Jesu an den Anfang - das Jahr begann in der Osternacht mit der Weihe der Osterkerze, in die bis heute die neue Jahreszahl eingefügt wird; die Byzantiner dagegen begannen das Jahr am 01. September; weite Teile der Christenheit wählten den 25. Dezember, die Menschwerdung Christi, zum Jahresbeginn (= Inkarnationsstil). Der Jahresbeginn mit der Geburt Christi war insofern konsequent, weil diese Geburt als Zeitenwende und auch die Jahre „a nativitate domini“ gezählt wurden. Nach der Gregorianischen Kalenderreform 1582 setzte sich ganz allmählich der 31. Dezember als Jahresende und der 01. Januar als Jahresbeginn durch. 1691 hat Papst Innocenz XII. (1691 - 1700) diesen Jahresbeginn anerkannt.

*Prof. Dr. theol. Manfred Becker-Huberti,  
Köln, Quelle: [www.brauchtum.de](http://www.brauchtum.de)*

# Liturgischer Kalender

## 10. Januar - 16. Januar

### Erste Woche im Jahreskreis

**Samstag, 09. Januar**

**09.30 Klosterkirche:** Hl. Messe, Dreissigster für Moses Bissig

**17.00 Klosterkirche:** Vorabendmesse

### Sonntag, 10. Januar

#### Taufe des Herrn



In jenen Tagen, da kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und liess sich von Johannes im Jordan taufen. Und sogleich, als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel aufriss und

der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden. *Mk 1,7-11*

**08.00 Klosterkirche:** Hl. Messe

**09.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**11.00 Klosterkirche:** Familiengottesdienst, „Drei Könige“, Der Gottesdienst wird mit Schwyzerörgelklängen der Musikschule umrahmt.

**Montag, 11. Januar**

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**Dienstag, 12. Januar**

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**Mittwoch, 13. Januar**

Hilarius, Bischof, Kirchenlehrer

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**Donnerstag, 14. Januar**

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**Freitag, 15. Januar**

Maurus und Placidus, Schüler unseres heiligen Vaters Benedikt

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**09.30 Klosterkirche:** Pfarreimesse mitgestaltet von der Vorbereitungsgruppe der Frauengemeinschaft

**Samstag, 16. Januar**

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**09.30 Klosterkirche:** Hl. Messe, Dreissigster für Vreny Rödiger-Zust; Stiftjahrzeit für Walter und Marie Mathis-Zraggen

**17.00 Klosterkirche:** Vorabendmesse



„Ich taufe euch mit Wasser. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.“ (Matthäus 3,11)

Feuer und Wasser, Gegensätze, und doch Bestandteil derselben Taufe. Auch heute taufen wir Christen mit Wasser, in der Hoffnung, dass Gottes Geist auf den Täufling herabkommt und ein Feuer des Glaubens im Herzen zu brennen beginnt.

# Liturgischer Kalender

## 17. Januar - 23. Januar

### Zweite Woche im Jahreskreis

**Samstag, 16. Januar**

**17.00 Klosterkirche:** Vorabendmesse

**Sonntag, 17. Januar**

**Zweiter Sonntag im Jahreskreis**



Am Tag darauf stand Johannes wieder dort und zwei seiner Jünger standen bei ihm. Als Jesus vorüberging, richtete Johannes seinen Blick auf ihn und sagte: Seht, das Lamm

Gottes! Die beiden Jünger hörten, was er sagte, und folgten Jesus. Jesus aber wandte sich um, und als er sah, dass sie ihm folgten, sagte er zu ihnen: Was sucht ihr? *Joh 1,35-42*

**08.00 Klosterkirche:** Hl. Messe

**09.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**11.00 Klosterkirche:** Pfarreimesse,

**20.00 Klosterkirche:** Abendmesse, Patrozinium der Älplergesellschaft

**Montag, 18. Januar**

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**Dienstag, 19. Januar**

Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**Mittwoch, 20. Januar**

Sebastian, Märtyrer in Rom

Fabian, Papst, Märtyrer

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**Donnerstag, 21. Januar**

Agnes, Jungfrau, Märtyrin

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**Freitag, 22. Januar**

Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse

**Samstag, 23. Januar**

Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker

**07.30 Klosterkirche:** Konventmesse, Dreissigster für Bruder Gerold Neff

**09.30 Klosterkirche:** Hl. Messe

**17.00 Klosterkirche:** Vorabendmesse



Ein steinerne Brunnen, besiegelt mit einem Lamm. Nur toter Felsen, antike Kunst? Nein, denn darin fließt lebendiges Wasser. Junge Menschen werden durch die Taufe zu Christen, ihr Leben wird Gott anvertraut. Das ist nichts Altes, Langweiliges. Das ist Kirche, immer wieder neu.

# Liturgischer Kalender

## 24. Januar - 30. Januar

### Dritte Woche im Jahreskreis

Samstag, 23. Januar

17.00 **Klosterkirche:** Vorabendmesse

Sonntag, 24. Januar

Dritter Sonntag im Jahreskreis



Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er Simon und Andreas, den Bruder des Simon, die auf dem See ihre Netze auswarfen; sie waren nämlich Fischer.

Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Und sogleich liessen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. *Mk 1,14-20*

08.00 **Klosterkirche:** Hl. Messe

09.30 **Klosterkirche:** Konventmesse

11.00 **Klosterkirche:** Pfarreimesse

Montag, 25. Januar

Bekehrung des Apostels Paulus

07.30 **Klosterkirche:** Konventmesse

Dienstag, 26. Januar

Robert, Alberich und Stephan,  
Äbte von Cîteaux

07.30 **Klosterkirche:** Konventmesse

Mittwoch, 27. Januar

Timotheus und Titus, Bischöfe,

Apostelschüler

Angela Merici, Ordensgründerin

07.30 **Klosterkirche:** Konventmesse

Donnerstag, 28. Januar

Thomas von Aquin, Ordenspriester,

Kirchenlehrer

07.30 **Klosterkirche:** Konventmesse

Freitag, 29. Januar

07.30 **Klosterkirche:** Konventmesse

Samstag, 30. Januar

07.30 **Klosterkirche:** Konventmesse

09.30 **Klosterkirche:** Hl. Messe, Stiftjahrzeit für Markus Lenherr

17.00 **Klosterkirche:** Vorabendmesse

17.00 **Alter Kapitel-Saal:** Sonntigsfyr, Treffpunkt um 16.50 im Vorzeichen der Klosterkirche



Damit die Jünger zu Menschenfischern werden können, müssen sie sich zunächst aus dem befreien, was sie in ihrem Leben gefangen hält. Die Sorgen des Alltags. Festgefahrene Denkmuster. Das Kreisen um mich selbst. Aber auch das Gefühl, nichts wert zu sein oder nichts zu können. Jesus will uns von all dem befreien, damit wir zu Menschen werden, die andere für die Liebe und Fürsorge Gottes einfangen.

# Aus dem Leben der Pfarrei und des Klosters

## Kirchenopfer

Am 10. Januar nehmen wir das Kirchenopfer für den Solidaritätsfonds für Mutter und Kind auf. SoFo unterstützt seit über vierzig Jahren schnell und unbürokratisch Mütter und Familien in finanzieller Not, in welche sie durch Schwangerschaft, Geburt oder Kleinkinderbetreuung geraten sind.

Die Kollekte vom 17. Januar geht an das Projekt „Brücke - Le pont“. Das Kerngeschäft von „Brücke - Le pont“ ist das Entwicklungsprogramm „Arbeit in Würde“, das über 30 Projekte zugunsten benachteiligter Menschen in Afrika und Lateinamerika umfasst. Es bietet echte Hilfe zur Selbsthilfe, weil es die Menschen zu Eigenverantwortung und zu sozialem und politischem Engagement befähigt.

Das Opfer vom 24. Januar geht an die Ministrantenarbeit.

Herzlichen Dank für ihre Unterstützung.

## Familiengottesdienst „Drei Könige“

**Sonntag, 10. Januar um 11.00 Uhr**

Was passierte nach dem sich die heiligen drei Könige wieder auf den Heimweg machten? Eine alte Legende berichtet uns davon. Diese möchten wir Ihnen im Familiengottesdienst um 11.00 Uhr erzählen unter dem Motto "Die vielen kleinen Sterne der Liebe." Wir würden uns über Ihr Mitfeiern freuen und heißen Sie herzlich willkommen!

Falls Sie noch Haussegnungskleber mit nach Hause nehmen wollen, sie liegen bei der Krippe auf und können gegen eine Spende mitgenommen werden. Sie unterstützen damit die Aktion des internationalen katholischen Missionswerks missio,

unter dem Motto «Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit».

## St. Antoni – Schutzpatron der Äpler und Bauern

**Sonntag, 17. Januar um 20.00 Uhr**

Die Äplergesellschaft feiert ihren Patron, den heiligen Antonius, mit einer heiligen Messe in der Klosterkirche und bittet ihn um Fürsprache und Segen für die Häuser, Ställe und das Vieh. Zu diesem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen.



*Vorstand Äplergesellschaft*

## Sonntagsfyr

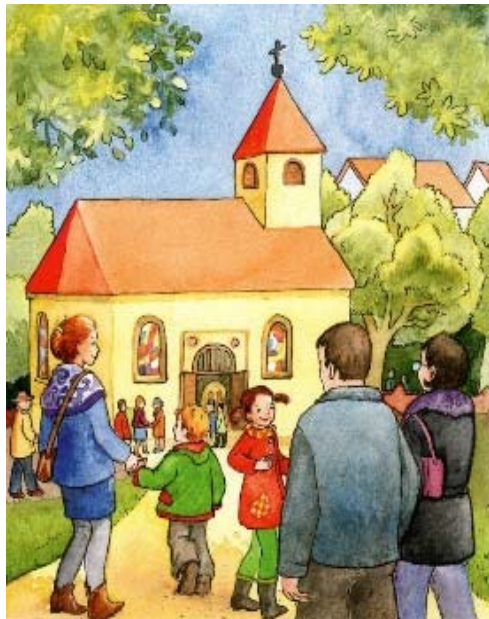
**Samstag, 30. Januar 2021 um 17.00 Uhr**

**Gott lädt uns ein – wir gehen zu ihm**

Herzlich Willkommen zur nächsten Sonntagsfyr!

Treffpunkt: 16.50 Uhr im Vorzeichen (Vorraum) der Klosterkirche.

Wir freuen uns auf dich!



## Dies und das...

### Zum Notieren:

*Mittagstisch Pro Senectute OW*

Nachfolgend finden Sie die Daten vom Mittagstisch 2021. Er findet jeweils dienstags um 12.00 Uhr im St. Josefshaus statt. Anmeldungen bis Sonntag, 16.00 Uhr an Karin Sonderer 079 745 39 36.

Angesprochen sind alle Personen ab dem 60. Altersjahr.

- 12.01. St. Josefshaus (abgesagt)
- 09.02. Restaurant
- 09.03. St. Josefshaus
- 30.03. St. Josefshaus, um 14.00 Uhr  
Eucharistiefeier mit Bussbesinnung und Spendung der Krankensalbung
- 27.04. Restaurant
- 01.06. Ausflug
- 06.07. Barbecue beim reformierten Kirchgemeindehaus
- 10.08. St. Josefshaus
- 14.09. Gerschnitag, Restaurant Ritz
- 12.10. St. Josefshaus
- 16.11. St. Josefshaus
- 14.12. St. Josefshaus um 14.00 Uhr  
Eucharistiefeier mit Bussbesinnung

Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte an die beiden Ortsvertreterinnen: Karin Sonderer, Tel. 079 745 39 36 oder Mary Kretz, Tel. 078 857 05 13

### **Weltgebetswoche für die Einheit der Christen vom 18. bis 25. Januar**

*„Bleibt in meiner Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen“ Joh 15,1-17*



Die Texte für die Gebetswoche für die Einheit der Christen 2021 wurden von der monastischen Kommunität von Grandchamp aus der Schweiz vorbereitet. Das gewählte Thema „Bleibt in meiner Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen“, basiert auf Joh 15,1-17 und geht zurück auf die Berufung der Gemeinschaft von Grandchamp, die zu Gebet, Versöhnung und Einheit in der Kirche und der Menschheitsfamilie aufruft. Die Gebetswoche weist auf die unterschiedlichen Facetten des johanneischen Wortes hin: ein Leben im Einklang mit sich selbst, mit der Gemeinschaft, in die jede und jeder Einzelne gestellt ist und mit Gott.